„Gute Aussichten! Zukunft.Ideen.Leben.“

Ibbenbüren, Hopsten, Recke, Hörstel, Mettingen, Westerkappeln

Stichworte:

Gewerbe Klima Teilnehmer Landespreis Wirtschaftsförderung

Hauptverantwortlich:

Ibbenbüren

Sonstige Beteiligte:

Schnittstelle Kohlekonversion (Zusammenschluss der Kommunen)

Kurzprofil:

Stadt Ibbenbüren
Regierungsbezirk: Münster
Einwohner: 51.526 (IT.NRW, 31.12.2020)
Fläche: 108,87 km²

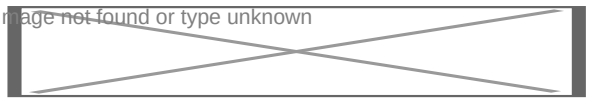
Anlass:

Begegnung des Strukturwandels

Ziel:

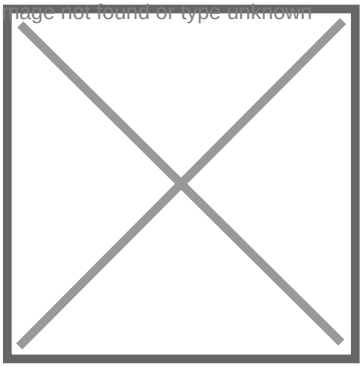
Ziel der Zusammenarbeit ist es, eine wirtschaftliche, touristische und kulturelle Gesamtentwicklung der Region voranzutreiben. Es sollen neue Potenziale und Chancen erkannt und in Umsetzungsstrategien überführt werden.

Umsetzung:



Im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit haben die Kommunen Hopsten, Recke, Hörstel, Mettingen, Westerkappeln und Ibbenbüren sich zur Schnittstelle Kohlekonversion, mit Sitz in Ibbenbüren, zusammengeschlossen, um den Herausforderungen gemeinsam zu begegnen und den Konversionsprozess effizient zu steuern und zu koordinieren. Die Gestaltung großer Flächen erfordert eine strukturierte Planung und Entwicklung mit großem Weitblick.
Auf den Rückzug des Steinkohlebergbaus folgte Ende 2018 die zweite große Aufgabe: die Eingliederung der Konversionsstandorte in die bestehende Stadt- und Siedlungsstruktur. Der Konversionsprozess ist eine Jahrhundertaufgabe der Stadtentwicklung. Nur ein Miteinander von Ideen erzeugt in diesem Kontext große Kraft und Akzeptanz. Daher wurde wurde der Ansatz verfolgt möglichst viele Akteure frühzeitig an einen Tisch zu holen und die Herausforderung mit vereinten Kräften anzugehen. So gestaltet die Schnittstelle Kohlekonversion den Prozess von Beginn an als offenen Dialog. Politik, Verwaltung, lokale und regionale Fachleute der Wirtschaft sowie die Bürger der Kohleregion werden intensiv in Ideenfindung und Entwicklung einbezogen.

Regelmäßig werden alle Prozessbeteiligten, in öffentlichen Veranstaltungen, Workshops und Online-Beteiligungen, informiert und aktiv angefragt – mit Erfolg. Das sind Gute Aussichten für die Region!
Die Kooperation schafft viele Chancen: Der Zusammenschluss stärkt den Lebensraum und führt zu einer besseren Infrastruktur. Zudem werden Betriebe motiviert sich in der Region anzusiedeln, was wiederum zu einem attraktiveren Wirtschaftsstandort führt.
(Quelle für Text und Bild: Stadt Ibbenbüren und Links)



Finanzierung:

Die Finanzierung erfolgt über Fördermittel.

Rechtsform:

Zusammenarbeit seit:

2014

Kontakt:

Geschäftsstelle Kohlekonversion
Roncallistraße 3 – 5
49477 Ibbenbüren
Telefon: 05451 931-7222

Links:

Gute Aussichten
Stadt Ibbenbüren